

ITF unterstützt deutsche Hafenarbeiter

Von Burkhard Ilschner

London. Die Internationale Transportarbeiter-Föderation (ITF) hat laut einer Pressemitteilung vom Montag den Hafenarbeitern ihrer deutschen Mitgliedsorganisation Verdi ihre Solidarität im Tarifikampf für ein inflationssicheres Lohnabkommen bekundet. [Wie berichtet](#), laufen derzeit – mehrfach von Warnstreiks begleitet – Tarifverhandlungen zwischen Verdi und dem Zentralverband der deutschen Seehafenbetriebe für rund 12.000 Hafenarbeiter in 58 Hafenumschlagsbetrieben. Der Vizevorsitzende der ITF-Sektion der Hafenarbeiter, Niek Stam, betonte, die mehr als 500.000 bei ITF organisierten Kollegen seien sich einig in ihrer Unterstützung für die deutschen Hafenbeschäftigten. Deren Forderung sei »weder unvernünftig noch ungewöhnlich in unserer Branche«. Stam, der auch Vorsitzender der niederländischen Hafenarbeitergewerkschaft FNV Havens ist, betonte als Beispiele, in Rotterdam und Antwerpen gebe es seit Jahrzehnten automatische Inflationsanpassungsmechanismen in wettbewerbsfähigen Hafenvereinbarungen.

<https://www.jungewelt.de/artikel/429798.itf-unterstuetzt-deutsche-hafenarbeiter.html>